Einladung zum Fachtag
an der Philipps-Universität Marburg

Antisemitismus an Hochschulen in Geschichte und Gegenwart

Kontinuitäten – Interventionen – Bedarfe

Marburg, Donnerstag 26. Juni 2025, 10 – 18:50 Uhr

Ort und Raum werden nach Anmeldung bekannt gegeben

Eine Veranstaltung der Beauftragten gegen Antisemitismus an der Philipps-Universität Marburg und der Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus Hessen mit Unterstützung der Stabsstelle Antidiskriminierung und Diversität der Philipps-Universität Marburg.

Unterstützt aus Quis Sondermitteln zur Antisemitismusprävention des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur.

Philipps Universität Marburg

RIAS HESSEN
Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus Hessen

HESSEN
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

Ein Fachtag & ein Raum für Austausch

Die seit dem 7. Oktober 2023 anhaltende antisemitische Welle hat sich allerorten Bahn gebrochen. Auch Universitäten, wo Fakten, Analysen, Diskussionen und Lernen zuhause sein sollten, sind verunsichernde Orte für jüdische und israelsolidarische Personen geworden. Sogenannte Protestcamps, aber auch Sticker, Schmierereien und Flyer oder andere Formen antiisraelischer Aktivitäten, die einher gehen mit israelbezogenem oder Post-Shoah-Antisemitismus, sind Alltag geworden an Hochschulen in Hessen. Hinzu kommen Lehrveranstaltungen und andere Events, die den Staat Israel dämonisieren oder delegitimieren. Auch körperliche Angriffe auf jüdische und mit ihnen solidarische Personen sind leider nichts Ungewöhnliches mehr. Akademische und soziale Räume an hessischen Hochschulen verengen sich für Jüdinnen und Juden zusehends; ihre Teilhabe am universitären Geschehen wird eingeschränkt oder unmöglich gemacht.
Der Fachtag stellt sich dem Blick zurück in die Geschichte, um Kontinuitäten von Antisemitismus an deutschen Hochschulen aufzuzeigen – und betrachtet aktuelle Entwicklungen an Hochschulen und ideologisierte Debatten, um Maßnahmen zu Prävention und Intervention zu diskutieren.

Bitte scannen Sie den QR Code zur Anmeldung oder klicken Sie auf den Link:

https://forms.uni-marburg.de/de/veranstaltung/anmeldung-fachtag-antisemitismus-am-26-06-2025-marburg?_authenticator=0b9b658078d0e2881aa133f92af115f86af22401

Bei Problemen mit dem Formular senden Sie bitte eine E-Mail an: veranstaltung@rias-hessen.de

Das ausführliche Programm samt Informationen zu den Referentinnen und Referenten wird Ihnen nach der Anmeldung per E-Mail zugesendet.

Anmeldeschluss: 13. Juni 2025

26. Juni 2025

9:30 Uhr

Registrierung / Welcome

10:00 Uhr

Einstimmung auf den Tag

Katharina Völsch Leiterin Stabstelle Antidiskriminierung und Diversität der Philipps-Universität Marburg

Dr. Susanne Urban Beauftragte gegen Antisemitismus der Philipps-Universität Marburg

Leonie Nützl Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus Hessen

10:30 – 11:45 Uhr

Panel 1: Zwischen Angriff und Abwehr: Antisemitismus an Universitäten im 19. und 20. Jahrhundert – und die jüdische Reaktion

PD Dr. Tobias Freimüller Historiker, Stellvertretender Direktor des Fritz Bauer Instituts

apl. Prof. Dr. Ulrich Sieg Philipps-Universität Marburg

Dr. Susanne Urban Philipps-Universität Marburg

11:45 – 12:15 Uhr

Diskussion

12:15 – 13:30 Uhr

Mittagspause

13:30 – 13:45 Uhr

Einstimmung auf den Nachmittag

Prof. Dr. Thomas Nauss Präsident der Philipps-Universität Marburg

13:45 – 15:00 Uhr

Panel II: Jüdische Studierende an Hochschulen 1945 bis heute: Zwischen kritischem Diskurs und Antisemitismus

Uriel Kashi Leiter der Internationalen Jugendbegegnungsstätte Beit Ben Yehuda, Jerusalem / Israel

Dr. Johannes Sosada Antisemitismusforscher

Franciska JC Schmitt Institut für Neue Soziale Plastik / Open Arts Hub, Berlin

15:00 – 15:30 Uhr

Diskussion

15:30 – 16:15 Uhr

Pause, Gespräche und Einblicke

Austausch und Filmscreenings

16:15 – 17:45 Uhr

Diskussion: Antisemitismusprävention an Hochschulen und im Rahmen der universitären Lehrer:innenausbildung.

Prof. Dr. Julia Bernstein Antisemitismusforscherin, Frankfurt University of Applied Sciences, Vorsitzende des Netzwerks jüdischer Hochschullehrender (e.V.i.G)

Sophie Brüss Beraterin / Ansprechperson Antisemitismus, Frankfurt University of Applied Sciences

Prof. Dr. Christina Brüning Didaktik der Geschichte, Philipps-Universität Marburg

Sabena Donath Direktorin der Jüdischen Akademie des Zentralrates der Juden in Deutschland

18:00 – 18:40 Uhr

Wrap up jeweils 10 Minuten

Matti Traußneck Stabsstelle Antidiskriminierung und Diversität. Koordination Antisemitismus-Prävention, Philipps-Universität Marburg

Ilana Inna Ponomarenko Vertreterin Verband jüdischer Studierender Hessen

Suzan Debora Özdemir Shalom Marburg

Ricarda Theiss OFEK e.V. Beratungsstelle bei antisemitischer Gewalt und Diskriminierung

18:40 – 18:50 Uhr

Abmoderation und Verabschiedung

Moderation des Fachtages

Pava Raibstein Leiterin der Kinder- und Jugend-Aliyah Deutschland